's Blattli

INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDE FÜR PETTNEU / SCHNANN

Juli 2023 Amtliche Mitteilung 2 / 2023

„Die Hardware steht da, jetzt geht's um die Software"

Pettneu: Offizielle Einweihung des neuen Gemeindehauses am 28. Mai

Frontabschreitung beim landesüblichen Empfang durch Landeshauptmann Anton Mattle, Bezirkshauptmann Siegmund Geiger und Bürgermeister Patrik Wolf

Quelle Foto: ATLR Fitsch

Zwischen Sommer 2020 und August 2022 wurde das neue Pettneuer Gemeindehaus errichtet. Beim Projekt gelang es, den Kostenrahmen punktgenau einzuhalten und im Rahmen des Projektes einen Mehrwert für die gesamte Bevölkerung zu schaffen. Die offizielle Eröffnung fand am Pfingstsonntag statt.

weiter Seite 4

Gemeindeamt Pettneu am Arlberg
6574 Pettneu am Arlberg, Pettneu am Arlberg 152
Tel.: +43 5448/8210, Fax: +43 5448/8210-4
Internet: www.pettneu.at, E-Mail: gemeinde@pettneu.tirol.gv.at

Informationsübersicht

Hausanschrift: Gemeinde Pettneu, Dorf 152, 6574 Pettneu am Arlberg

Telefon: 05448 / 8210 Fax: 8210 - 4 **Email:** gemeinde@pettneu.gv.at **Internet:** www.pettneu.at

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Ansprechpartner in der Gemeinde

Bürgermeister Patrik Wolf	05448 / 8210	bgm@pettneu.gv.at
Bgm.-Stv. Bruno Falch	05448 / 8210	vizebuergermeister@pettneu.gv.at
Bernhard Buchhammer (Amtsleiter)	05448 / 8210 – 24	bauamt@pettneu.gv.at
Barbara Scherl	05448 / 8210	gemeinde@pettneu.gv.at
Christoph Spiß (Meldeamt)	05448 / 8210 – 22	meldeamt@pettneu.gv.at
Andreas Nitsch (Finanzverwaltung)	05448 / 8210 – 23	buchhaltung@pettneu.gv.at
Bauhof: Florian Falch Stefan Falch Philipp Lorenz		bauhof@pettneu.gv.at
Waldaufseher: Oskar Scherl	0664 / 42 33 806	waldaufseher@pettneu.gv.at
Kindergärten und Schulen: Kiga Pettneu Kiga Schnann VS Pettneu VS Schnann	 0680 / 110 83 55 0680 / 335 01 50 0680 / 110 83 78 0680 / 330 73 71	 kg-pettneu@tsn.at kg-schnann@tsn.at direktion@vs-pettneu.tsn.at direktion@vs-schnann.tsn.at
Ausschüsse und Obleute: **Bau-, Raumordnung- und Verkehrsausschuss:** Wolf Patrik **Wohnungsvergabeausschuss:** Falch Bruno **Wellnesspark- und Tourismusaussschuss:** Wolf Patrik **Landwirtschafts-, Energie-, Klima und Umweltschutz-, KLAR!, Nachhaltigkeitsausschuss:** Wolf Patrik **Schul-, Kinderkarten-, Bildungs- und Betreuungsausschuss:** Wolf Patrik **Überprüfungsausschuss:** Mag. Hartwig Röck		 bgm@pettneu.gv.at vizebuergermeister@pettneu.gv.at bgm@pettneu.gv.at bgm@pettneu.gv.at bgm@pettneu.gv.at hartwig.roeck@pettneu.at

Wichtige Notrufnummern auf einen Blick

Polizei / Notruf	**133**	**Polizei St.Anton**	**05 9133 – 7148**	**Dr. Klimmer**	**05447 / 94100**
Feuerwehr	**122**	**Krankenhaus Zams**	**05442 / 600 0**	**Dr. Knierzinger**	**05446 / 2828**
Rettung	**144**			**Dr. Mall**	**05446 / 30414**

Inhaltsverzeichnis

Informationsübersicht 2
Inhaltsverzeichnis 3
Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, ...3
Titelseite: „Offizielle Einweihung des neuen Gemeindehauses am 28. Mai “.....4
Kundmachung 27.03.2023.....5
Kundmachung 26.04.2023.....6
Feuerwehr Pettneu.....9
Was gibt es Neues aus der VS Schnann? 19
Kindergarten Schnann 20
Was ist los in der VS Pettneu? 22
Trainingsgemeinschaft Stanzertal.....25
Ein Blick ins Kinderparadies 26
Kirchenchor Pettneu.....28
Musikapelle Pettneu.....29
Frühjahrskonzert der MK Schnann 30
Pettneuer Bienenzuchtverein.....30

Impressum:

Amtliches Informationsblatt der Gemeinde Pettneu für Pettneu und Schnann.
Erscheinungsort: Pettneu am Arlberg, erscheint 4x jährlich. Herausgeber: Gemeinde Pettneu am Arlberg
weitere Mitarbeiter: Franz Ladner, Ingrid Raggl, Reinhard Zangerl, Christa Walch
Email: sblattli@gmail.com
Für den Inhalt verantwortlich sind die jeweils zeichnenden Personen. Nicht namentlich gezeichnete Beiträge werden nicht veröffentlicht.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

das neue Gemeindehaus konnte am 28.05.2023 eröffnet werden. Einen ausführlichen Bericht über die meiner Meinung nach sehr gelungene Eröffnungsfeier findet ihr auf den kommenden Seiten. Ich darf mich an dieser Stelle von ganzem Herzen nochmals bei all jenen bedanken, die zum Gelingen dieser Feier beigetragen haben. Der Dank gilt vor allem den teilnehmenden Vereinen und Abordnungen sowie den vielen freiwilligen Helfern.

Defibrillatoren:

Im Juni wurde vor dem neuen Gemeindehaus ein weiterer Defibrillator im Gemeindegebiet angebracht. Neben dem Defibrillator bei der Feuerwehrhalle Schnann haben wir nun einen zweiten, rund um die Uhr öffentlich zugänglichen, Defibrillator im Gemeindegebiet. Ein weiterer Defibrillator befindet sich im Wellnesspark.

Sanierung Trinkwasserquelle Nottertal:

Die Sanierungsarbeiten der Trinkwasserquelle Nottertal sowie der Einbau einer UV-Anlage im Hochbehälter werden dieser Tage abgeschlossen. Die dadurch entstandenen Kosten belaufen sich auf ca. € 220.000. Diese Investition garantiert die Versorgungssicherheit der ganzen Gemeinde mit Trinkwasser von bester Qualität für die kommenden Jahre. Ebenfalls saniert wurde in diesem Zuge die Trinkwasserquelle Lengerui, welche die Nessleralm mit Trinkwasser versorgt.

Trinkwasserkraftwerk:

Der Energieausschuss hat sich in seiner letzten Sitzung Ende Juni klar für die Errichtung eines Trinkwasserkraftwerks ausgesprochen. Die von einem externen Büro durchgeführten Berechnungen haben ergeben, dass das Trinkwasserkraftwerk am Standort des Hochbehälters ca. 270.000 kWh pro Jahr produzieren wird. Die Kosten für das Trinkwasserkraftwerk betragen ca. € 200.000, bei einem vollständigen Verkauf der produzierten Strommenge wäre ein Jahreserlös von ca. € 27.000 und somit eine Amortisationszeit von ca. 8 Jahren zu erwarten.

Das Trinkwasserkraftwerk wird neben dem Gemeindekraftwerk und den beiden PV-Anlagen auf den Dächern der Feuerwehrhalle Schnann und des Mehrzweckgebäudes Pettneu die vierte Produktionsanlage der Gemeinde Pettneu werden. Um den in den vier Produktionsanlagen produzierten Strom in Zukunft noch effizienter zu nutzen beabsichtigt die Gemeinde gemeinsam mit den beiden Agrargemeinschaften eine Energiegemeinschaft zu gründen. Ziel einer solchen Energiegemeinschaft ist es alle Zählpunkte der Mitglieder mit von Produktionsanlagen der Mitglieder selbst produziertem Strom zu versorgen und möglichst wenig Strom zuzukaufen. Mehr Informationen zu der sich in

Gründung befindlichen Energiegemeinschaft kann ich euch vermutlich bereits im nächsten Blattli geben.

Nachmittagsbetreuung und Ferienbetreuung in den Kindergärten Pettneu und Schnann:

Im Frühjahr wurde wieder die alle drei Jahre stattfindende und gesetzlich vorgeschriebene Erhebung bezüglich des Bedarfs an Kinderbetreuung durchgeführt. Die Erhebung hat ergeben, dass es vor allem für Kinder zwischen drei und sechs Jahren einen Bedarf an zusätzlicher Betreuung in den Ferien und an den Nachmittagen besteht. Der Gemeinderat hat sich daher entschlossen, eine bedarfsorientierte Betreuung der Kindergartenkinder von Pettneu und Schnann während der Ferien anzubieten und einen Kindergartenstandort während des Kindergartenjahres von Montag bis Donnerstag ganztägig bis 16:00 Uhr zu öffnen. Die Gemeinde befindet sich dazu in laufendem Austausch mit den betroffenen Eltern und den Kindergartenleitungen. Für Auskünfte zur Kinderbetreuung steht das Gemeindeamt gerne zur Verfügung.

Am Ende des Schul- und Kindergartenjahres gilt ein besonderer Dank den Lehrpersonen sowie den Pädagoginnen und Assistentinnen der beiden Volkschulen und Kindergärten für die liebevolle Betreuung und gewissenhafte Ausbildung unserer Kinder. Die Pädagogin Martina Dalnodar und die Assistentin Lucia Mathies verlassen den Kindergarten Pettneu mit Ende des Kindergartenjahres. Ich darf mich an dieser Stelle bei beiden für die jahrelange gute Arbeit bedanken und ihnen alles Gute für den weiteren Lebensweg wünschen.

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern einen schönen und erholsamen Sommer.

Euer Bürgermeister, Patrik Wolf

Titelseite: „Offizielle Einweihung des neuen Gemeindehauses am 28. Mai “

Die ersten, wesentlichen Schritte wurden mit dem Grundkauf schon vor Jahren getätigt. In einer schwierigen Phase, wenige Wochen nach Ausbruch der Pandemie folgte in Pettneu die mutige Entscheidung, das Projekt des neuen Gemeindehauses doch umzusetzen. Der Spatenstich des 5,3 Millionen Euro teuren Projektes erfolgte im Sommer 2020, die Fertigstellung im August 2022. Nun, am 28. Mai 2023 fand die feierliche Einweihung statt, zu welcher Bürgermeister Patrik Wolf zahlreiche Pettneuerinnen und Pettneuer und Ehrengäste begrüßen durfte, darunter Pfarrer Norbert Jakab, der die Heilige Messe zelebrierte und die Einweihung vorgenommen hat, Landeshauptmann Anton Mattle, die beiden Landtagsabgeordnete Beate Scheiber und Dominik Traxl, den Bezirkshauptmann Siegmund Geiger, Gemeinderevisor Andreas Walser sowie zahlreiche Bürgermeister-Kollegen darunter Helmut Mall (St. Anton am Arlberg), Roland Wechner (Flirsch), Harald Sieß (Strengen), Herbert Mayer (Landeck), Michael Zangerl (See) sowie Thomas Spiss (Vizebürgermeister Kappl). Gekommen ist auch Altbürgermeister Manfred Matt – während seiner Amtszeit wurden die wichtigen Grundsteine fürs Projekt gelegt, ebenso das Architektenteam sowie Vertreter bauausführender Firmen, TVB-Direktor Martin Ebster, Gemeinderäte, der Pettneuer Vizebürgermeister Bruno Falch und viele mehr. Besonders hervorzuheben auch die Vertreter diverser Vereine aus Schnann und Pettneu.

„Eine gescheite Entscheidung“

„Pettneu verfügte über eines der ältesten Gemeindehäuser im Bezirk, die Zustände waren nicht mehr tragbar“, so leitete Patrik Wolf seine Ansprache ein. 2013 ergriff die Gemeinde die Chance des Kaufs eines Grundstücks im Zentrum, 2016 wurde im Gemeinderat ein Dorferneuerungsausschuss installiert, der sich umfangreich diesem Projekt eines Neubaus des Gemeindehauses widmete. Aus dem Bürgerbeteiligungsprozess (Lokale Agenda 21) ging hervor, dass ein Veranstaltungsaal einer der größten Wünsche der Pettneuer:innen ist. Nach dem Raumprogramm und dem Baulandumlegungsprozess wurde ein geladener Architektenwettbewerb gestartet, bei welchem Erich Strolz (Unverblümt) als Sieger hervorging. Die klare Entscheidung für das Projekt in einer ungewissen und schwierigen Zeit betitelt Patrik Wolf mittlerweile als „gescheite Entscheidung“, so wäre ein Bauprojekt dieser Dimension heutzutage aufgrund der Baukostenerhöhung nicht mehr stemmbar für die Gemeinde Pettneu. Der Kostenrahmen von 5,3 Millionen Euro konnte eingehalten werden.

Ein Mehrwert für alle

Neben einem modernen Verwaltungsgebäude, das allen Anforderungen entspricht, entstand ein Veranstaltungssaal, in welchem bereits über 40 Veranstaltungen durchgeführt wurden, ebenso 27 neue Parkplätze, mit teils E-Ladestationen, eine öffentliche Bücherei, öffentliche WC-Anlagen, ein Dorfplatz, ebenso ein neuer Durchgang zum Kunstraum.

„Image grundlegend verändert“

Der neue Bezirkshauptmann Siegmund Geiger, dessen Mutter übrigens ein gebürtige Pettneuerin ist, erklärte in seiner Ansprache, dass Gemeinden die erste Anlaufstelle für die Anliegen der Menschen sind: „Früher hatten Ämter ein distanziertes, verstaubtes Image – das Bild hat sich Gott sei Dank nun grundlegend verändert.“ Den Mehrwert sieht er als „Bereicherung für die dörfliche Gemeinschaft“. In dieselbe Kerbe schlug Landeshauptmann Anton Mattle, der sich beeindruckt vom Resultat zeigte und auch Lob für den getätigten Bürgerbeteiligungsprozess übrig hatte. „Die Hardware steht nun da, jetzt geht es um die Software, um das Herz und das müsst ihr alle einbringen“, appellierte er in Richtung aller Pettneuer:innen. Im Anschluss hat die Gemeinde Pettneu alle Gäste zum Mittagessen eingeladen, das Frühschoppenkonzert spielte die MK Pettneu unter der musikalischen Leitung von Guido Scherl.

Quellenangabe: Bezirksblätter, Zangerl Lisi
Fotos: ATLR Fitsch, Arlberg Photography

Für die Eröffnung wurde eine Festschrift erstellt. Wer bei der Eröffnungsfeier kein Exemplar der Festschrift erhalten hat, oder an der Feier nicht teilnehmen konnte, kann sich gerne am Gemeindeamt eine Broschüre abholen.

Kundmachung 27.03.2023

Über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 27.03.2023 um 19:00 Uhr im Sitzungszimmer.

Anwesend: Bürgermeister Patrik Wolf, Bgm.Stv. Bruno Falch, GV Manuela Falch-Ruetz, GR Marco Jordan, GR Mag. Hartwig Röck, GV Anton Scherl, GV Wolfgang Traxl, GR Marika Tschiderer, GR Raimund Zangerl, GR Dominik Zangerle,

1 Der Gemeinderat der Gemeinde Pettneu am Arlberg beschließt **einstimmig**, die Holzschlägerungsarbeiten im Jahr 2023 in der Gemeinde Pettneu am Arlberg wie folgt zu vergeben:

Holzschlägerung in Pettneu und Schnann:

Holzmenge: 3.000 FM
Fa. LS Tauernholz Gmbh
Vornutzung Preis/FM excl. MwSt.: € 49,70
Endnutzung Preis/FM excl. Mwst.: € 44,50

2 Der Gemeinderat der Gemeinde Pettneu am Arlberg beschließt **einstimmig** das im Jahr 2023 in Pettneu und Schnann geschlagene Holz an die Firma Pfeifer Holz zu verkaufen.

3 Der Gemeinderat der Gemeinde Pettneu am Arlberg beschließt **einstimmig**, Bürgermeister Patrik Wolf zu beauftragen, gemeinsam mit zwei weiteren Mitgliedern des Gemeindevorstandes die für die einzelnen Käufer einer Wohnung im Neue Heimat Tirol-Projekt „NHT Wohnungen Kirchmähder Pettneu“ zu errichtenden Vergabevereinbarungen mit den jeweiligen Käufern, analog den von Dr. Markus Kostner aufgesetzten und dem Gemeinderat zur Kenntnis gebrachten Mustervereinbarungen, abzuschließen und beglaubigt zu unterfertigen.

4 Der Gemeinderat der Gemeinde Pettneu am Arlberg beschließt **einstimmig**, das Grundstück Gst 3068/20 im Ausmaß von 270 m² mit der Widmung „Garagen, Geräte- und Lagerschuppen“ zum Preis von € 24.300,00 anzukaufen. Der von Platter Rieser Partner, Öffentliche Notare im Alten Postamt in Landeck vorbereitete Kaufvertrag und die dazugehörenden Urkunden sind von Bgm. Patrik Wolf sowie von zwei Mitgliedern des Gemeinderates beglaubigt zu unterfertigen.

Der Kaufpreis wird aus dem Finanzierungshaushalt 2023 entrichtet.

5 Der Gemeinderat der Gemeinde Pettneu am Arlberg beschließt **einstimmig** die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den Dächern der Feuerwehrhalle Schnann und dem Mehrzweckgebäude Pettneu von der Firma EWA St.Anton am Arlberg zum Preis von € 122.180,42. Die Bedeckung erfolgt aus dem Finanzierungshaushalt 2023.

6 Der Gemeinderat der Gemeinde Pettneu beschließt **einstimmig,** den von RA Dr. Markus Kostner erstellten Raumordnungsvertrag mit Herrn Burger Helmut, wh in 6574 Pettneu am Arlberg 222, Herrn Burger Thomas, wh in 6574 Pettneu am Arlberg 224i, Frau Huter Ulrike, wh in 6572 Flirsch, HNr. 129 Top 2 und Frau Nitsch Daniela, wh in 6574 Pettneu am Arlberg 240, abzuschießen. Dieser Vertrag ist vom Bürgermeister und von zwei weiteren Mitgliedern des Gemeindevorstandes zu unterfertigen.

7 Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Pettneu am Arlberg gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 - TROG 2022, LGBl. Nr. 43, den vom Büro PROALP ZT GmbH ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 22.03.2023, Zahl PET/23002/bebplan, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

8 Der Gemeinderat der Gemeinde Pettneu am Arlberg nimmt den Bericht von Hartwig Röck, Obmann des Überprüfungsausschusses, über die Überprüfung der Gemeindekassa vom 09.03.2023 zur Kenntnis.

9 Der Gemeinderat der Gemeinde Pettneu am Arlberg beschließt **einstimmig** die vom 22.11.2022 bis 31.12.2022 angefallenen Haushaltsüberschreitungen in Höhe von € 169.328,51 gemäß der unter **Beilage 1** beigefügten Auflistung und die Bedeckung der Überschreitungen und Mindereinnahmen aus den in **Beilage 2** angeführten Haushaltsstellen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Pettneu am Arlberg beschließt in Abwesenheit von Bgm. Patrik Wolf **einstimmig** die Jahresrechnung 2022.

Stand liquide Mittel (Kassenbestand):

31.12.2021	31.12.2022	Veränderung zum Vorjahr
1151 Kassa, Bankguthaben		
136.683,20	212.523,60	75.840,40
1152 Zahlungsmittelreseren		
39.232,07	39.244,04	11,97
Gesamt		
175.915,27	**251.767,64**	**+75.852,37**

Finanzschulden:

31.12.2021	31.12.2022	Veränderung zum Vorjahr
Gesamt		
4.895.739,18	**5.684.423,47**	**788.684,29**

Vermögenshaushalt

31.12.2021	31.12.2022	Veränderung zum Vorjahr
Aktiva/Passiva		
22.528.891,15	**24.047.404,32**	**1.518.513,17**

In Abwesenheit von Bgm. Patrik Wolf beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Pettneu am Arlberg **einstimmig**, Bürgermeister Patrik Wolf und Finanzverwalter Andreas Nitsch zu entlasten.

11 Der Gemeinderat der Gemeinde Pettneu am Arlberg fasst **einstimmig** den Beschluss, dem jeweiligen Eigentümer des Grundstücks Gst 3743 zur Sicherstellung der Zufahrt zum Wohnhaus Pettneu am Arlberg 148 ein immerwährendes, unentgeltliches, unbeschränktes und grundbücherlich sicherzustellendes Geh- und Fahrrecht mit Fahrzeugen aller Art über Gst 3742 der Gemeinde Pettneu am Arlberg einzuräumen.

Die vorliegende Dienstbarkeitsvereinbarung ist vom Bürgermeister Patrik Wolf und zwei Mitgliedern des Gemeindevorstandes beglaubigt zu unterfertigen.

12 Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde kein Beschluss gefasst.

Kundmachung 26.04.2023

Über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 26.04.2023 um 18:30 Uhr im Sitzungszimmer.

Anwesend: Bürgermeister Patrik Wolf, Bgm.Stv. Bruno Falch, GV Manuela Falch-Ruetz, GV Anton Scherl, GV Wolfgang Traxl, GR Ernst Gapp, GR Manfred Matt, GR Mag. Hartwig Röck, GR Marika Tschiderer

1 Der Gemeinderat der Gemeinde Pettneu am Arlberg beschließt **einstimmig,** den von RA Dr. Markus Kostner erstellten Raumordnungsvertrag mit der Fa. Traxl Wolfgang, „Gasthof Traube“ e.U., 6574 Pettneu am Arlberg, Schnann 34, abzuschließen. Dieser Vertrag ist vom Bürgermeister und von zwei weiteren Mitgliedern des Gemeindevorstandes beglaubigt zu unterfertigen.

2 Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Pettneu am Arlberg gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 - TROG 2022, LGBl. Nr. 43, den vom Büro PROALP ZT GmbH ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 27.03.2023, Zahl PET/23003/bebplan, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

3 Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Pettneu am Arlberg gemäß § 64 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 - TROG 2022, LGBl. Nr. 43, **einstimmig**, den am 08.03.2020 in Kraft getretenen allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplan **„A28/E1 Schnann 4 – Zangerl“** aufzuheben. Die entsprechende Verordnung tritt gemäß § 66 Abs. 3 TROG 2022 mit dem Ablauf der Kundmachungsfrist in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung über den allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplan „A28/E1 Schnann 4 – Zangerl“ außer Kraft.

4 Der Gemeinderat der Gemeinde Pettneu am Arlberg beschließt **einstimmig**, auf der Grundlage der Vermessungsurkunde der Vermessung Büro Kofler ZT GmbH vom 13.12.2022, Geschäftszahl 10179,

- das Trennstück (1) aus Gst 3068/11 mit 88 m² zum Preis von € 17.600,00 an die Eigentümer des Gst 3068/10,
- die Trennstücke (2) aus Gst 3068/11 mit 39 m² und das Trennstück (4) aus Gst 3068/12 mit 22 m² zum Preis von gesamt € 12.200,00 an die Eigentümer des Gst 3067/15,
- das Trennstück (5) aus Gst 3068/12 mit 24 m² zum Preis von € 4.800,00 an den Eigentümer des Gst 3067/16 und
- das neugebildete Gst 3068/12 mit 380 m² sowie das durch Zusammenlegung mit Gst 3068/15 und mit Trennstück (7) aus Gst 3068/26 neugebildete Gst 3068/14 mit 110 m² zum Preis von gesamt € 98.000,00 an die Ehegatten Tobias und Annika Pleifer

zu verkaufen, alle mit dem Verkauf verbundenen Steuern und Gebühren (etwa Immobilienertragsteuer in Höhe von € 19.094,00) zu bezahlen und den vorliegenden Vertrag durch Bgm. Patrik Wolf, Bgm.-Stv. Bruno Falch und GV Manuela Falch-Rutz beglaubigt zu unterfertigen.

Der Bürgermeister: Patrik Wolf

Freiwillige Feuerwehr Schnann

5. April 2023 Einsatz Wasserschaden Gärtnerei

Am 5. April 2023 wurde die FF Schnann um 23:18 Uhr mittels Sirene und Pager zu einem Wasserschaden in der Gärtnerei im Gewerbegebiet alarmiert. Vor Ort wurde festgestellt, dass durch einen technischen Defekt die gesamte Gärtnerei unter Wasser stand. Das Wasser wurde abgesaugt und zur Unterstützung wurde die FF Pettneu a/A nachalarmiert. Im Einsatz standen 23 Mann/Frau der FF Schnann.

22. April 2023 Wissenstest der Feuerwehrjugend in Galtür

Am 22. April 2023 stellten sich 5 Feuerwehrjugend-Mitglieder dem Wissenstest der Feuerwehrjugend in Galtür. Nach intensiven Monaten und unzähligen Stunden der Vorbereitung wurden die Jugendlichen unter anderem in den Bereichen wasserführende Armaturen, Erste Hilfe, Funken sowie Knoten geprüft. Die Freiwillige Feuerwehr Schnann gratuliert Valentin Geiger, Leonie Gstrein sowie Annika Scherl zu Bronze und Maximilian Gassner sowie Selina Salfenauer zu Silber. Ein großer Dank gilt auch unserem Jugendbetreuer Patrick Gapp und seinen Helfern Rebecca Scherl, Martin Ladner und Max Stecher für die gute Vorbereitung.

v.l. Annika Scherl, Maximilian Gassner, Leonie Gstrein, Selina Salfenauer, Valentin Geiger, Kdt. Raimund Zangerl mit Nachwuchs, Rebecca Scherl, Jugenbetreuer Patrick Gapp, Max Stecher, Franz Zangerl; Quelle: FF Schnann

27. April 2023 BMA Bäckerei Ruetz

Zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage bei der Bäckerei Ruetz wurde die FF Schnann am 27. April 2023 um 21:44 Uhr mittels Pager alarmiert. Vor Ort konnte die Anlage zurückgestellt werden, es handelte sich um einen Fehlalarm. Im Einsatz standen 18 Mann/Frau.

6. Mai 2023 Atemschutzleistungsbewerb Landeck

Die Freiwillige Feuerwehr Schnann freut sich, dass 3 unserer Mitglieder beim diesjährigen Atemschutzleistungsbewerb in Landeck mit der Bewerterspange in Bronze ausgezeichnet wurden. Herzliche Gratulation an Manuel Falch, Phillipp Ladner und Sebastian Scherl.

7. Mai 2023 Hl. Florian Feier

Im Zuge der Hl. Florian Feier der FF Schnann wurde unseren 5 Jugendmitgliedern, welche am Wissenstest in Galtür teilgenommen haben, die Abzeichen in Bronze bzw. Silber feierlich verliehen. Weiter wurde Alfons Falch mit der Medaille des Landes Tirol für 50 jährige ersprießliche Tätigkeit im Feuerwehrwesen ausgezeichnet. Zum Umzug konnte auch die neue Feuerwehrfahne der Freiwilligen Feuerwehr Schnann präsentiert werden. Vielen Dank an alle Teilnehmer.

Vl.: Alfons Falch, Kdt.Stv. Günter Wolf, Kdt. Raimund Zangerl, Gemeinderat Anton Scherl; Quelle: Valentin Nöbl FF Schnann

8. Mai 2023 Abschnittsübung Pettneu

Die FF Schnann nahm am 8. Mai 2023 mit 9 Mann/Frau an der Abschnittsübung in Pettneu am Arlberg teil. Beprobt wurde ein Brand in einem Wirtschaftsgebäude und das Aufbauen einer Wasserversorgung. Die FF Schnann bedankt sich bei der FF Pettneu für die Vorbereitung und Durchführung dieser Übung.

10. Mai 2023 Einsatz THL Ölspur

Mittels Pager wurde die FF Schnann am 10. Mai 2023 um 15:31 Uhr zu einem Ölaustritt auf der OMV Tankstelle im Gewerbegebiet alarmiert. Aus einem LKW war Kraftstoff ausgetreten und musste mit Bindemittel gebunden und entsorgt werden. Nach dem Binden des Kraftstoffes wurde die ASFINAG für die Entsorgung alarmiert. Im Einsatz standen 4 Mann/Frau.

Quelle: FF Schnann

5. Juni 2023 Teilabschnittsübung Strengen

Am 5. Juni 2023 bereitete die FF Strengen eine Teilabschnittsübung im Ortsgebiet vor. Übungsannahme war ein Bauernhofbrand. An der Übung nahmen 9 Mann/Frau der FF Schnann teil. Die FF Schnann bedankt sich bei der FF Strengen für die Vorbereitung und Durchführung der Übung.

8. Juni 2023 Einsatz Verkehrsunfall L 168

Zu einem schweren Verkehrsunfall wurde die Freiwillige Feuerwehr Schnann am 8. Juni 2023 um 12:47 Uhr mittels Pager und Sirene alarmiert. Auf der Landesstraße zwischen Schnann und Pettneu prallten ein Motorradfahrer und ein PKW zusammen. Die Aufgabe der FF Schnann war es, die Straße abzusperren und die Erstversorgung der verletzten Personen zu übernehmen. Für einen Sichtschutz wurde die FF Pettneu a/A nachalarmiert. Anwesend waren das Rote Kreuz mit Hubschrauber, die Polizei, Abschleppdienst, sowie ASFINAG. Im Einsatz standen 25 Mann/Frau.

12. Juni 2023 Maschinistenprobe

Die FF Schnann hielt am 12. Juni 2023 eine Maschinistenprobe ab. Beübt wurde die Wasserführung mittels Pumpe und Aufbau und Erhalt einer Relaisleitung. Die FF Schnann bedankt sich bei der FF Pettneu, welche uns mit ihrem TLF bei der Ausrichtung der Probe unterstützt haben.

Quelle: FF Schnann

16.-17. Juni 2023 FLA Längenfeld

Auch eine Bewerbsgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Schnann nahm am Feuerwehrleistungsbewerb 2023 in Längenfeld vom 16.-17. Juni 2023 teil. Nach intensiven Stunden der Vorbereitung bestand die Bewerbsgruppe Schnann das Leistungsabzeichen in Bronze mit Bravour. Die FF Schnann gratuliert Madelaine Zangerl, Franz Zangerl, Rebecca Scherl, Max Stecher, Tobias Hötzinger, Peter Rudigier, Vinzenz Geiger, Markus Zangerl und Tobias Kerber zum bestandenen Abzeichen und bedankt sich bei den Coaches Franz Zangerl und Günter Wolf für die tolle Vorbereitung.

19. Juni 2023 Atemschutz-Teilabschnittsübung St. Anton a/A

Am 19. Juni 2023 führte die FF St. Anton a/A eine Atemschutz-Teilabschnittsübung durch. Übungsobjekt war ein Gebäude in welchem ein Brand simuliert wurde. Zudem war es die Aufgabe des Atemschutztrupps, Personen aus dem Gebäude zu bergen. An der Übung nahmen 6 Mann/Frau der FF Schnann teil. Die FF Schnann bedankt sich bei der FF St. Anton a/A für die Organisation der Übung.

Text: Zangerl Madelaine

Freiwillige Feuerwehr
Pettneu am Arlberg

Strahlenschutzleistungsprüfung in Bronze

Am 16.03. + 17.03.2023 fand an der Landesfeuerwehrschule Telfs der 9. Leistungsbewerb um das Strahlenschutz-Abzeichen in Bronze statt.

Die Strahlenschutz-Ausbildung umfasst wichtige Bereiche, um bei Schadens- und Katastrophenfällen in Verbindung mit radioaktiven Stoffen die notwendigen Kräfte wirkungsvoll einsetzen zu können. Bewerber des Strahlenschutzleistungsabzeichens in Bronze haben die fachlichen Grundvoraussetzungen, welche im Einsatz in Zusammenhang mit radioaktiven Stoffen erforderlich sind.

Wir gratulieren hiermit unserem Mitglied Jordan Stefan zur erfolgreich bestandenen Prüfung und den Erwerb des Strahlenschutz-Leistungsabzeichen in Bronze!

Atemschutzleistungsprüfung in Bronze

Am Samstag, den 06.05.2023 fand die Atemschutz- Leistungsprüfung des Bezirkes Landeck statt. Es nahmen dabei 16 Gruppen des Bezirkes Landeck und einige Gruppen des Bezirkes Imst, in den unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen Bronze, Silber und Gold teil.

Die Leistungsprüfung wird in folgende 5 Aufgabengebiete gegliedert:

- Theoretische Prüfung
- Vorbereitung und richtiges Anlegen der Pressluftatmer
- Menschenrettung
- Innenangriff
- Gerätekunde und Maskenreinigung

Durch das wöchentliche Training wurden die Kameraden bestens auf die Leistungsprüfung in Bronze vorbereitet und absolvierten die verschiedenen Stationen mit Bravour.

Die Feuerwehr Pettneu gratuliert unseren Mitgliedern Eva Gröbner, Maximilian Ebster und Philipp Jochum recht herzlich zur bestandenen Leistungsprüfung! Ein Dank gilt ebenfalls an den Atemschutzbeauftragten Stefan Jordan und seinem Team Rupert Spiss und Manuel Jordan für die hervorragende Vorbereitung!

Wissenstest Feuerwehrjugend

Am Samstag, den 22.04.2023 fand für unsere Feuerwehrjugend der diesjährige Wissenstest in Galtür statt. An diesem Wissenstest nahmen über 200 Mädchen und Burschen aus 22 Jugendgruppen aus dem Bezirk Landeck teil.

Unsere Jugendbetreuer Christoph, Fabian und Willi bereiteten unseren Nachwuchs seit dem Herbst auf den Wissenstest mit insgesamt 33 Proben intensiv vor.

Bereits auf der Anfahrt nach Galtür hat man die Anspannung und Nervosität unserer Jugend gespürt. Nach der Anmeldung ging es weiter zum theoretischen Teil, wo die Jugendlichen verschiedene Fragen aus dem Feuerwehrwesen beantworten mussten. Danach ging es weiter zu den praktischen Stationen, wo die Prüflinge z.B. wasserführende Armaturen oder den Löschangriff dem Bewerter erklärten. Eine Station befasste sich mit dem Thema Erste Hilfe, wo die Teilnehmer z.B. einen Druckverband oder den Rautekgriff praktisch anwendeten.

Die Anspannung ließ bei der Schlussveranstaltung auf einen Schlag nach wo verkündet wurde, dass die gesamten Teilnehmer den Wissenstest in Bronze, Silber und Gold bestanden haben. Am Heimweg konnten wir den ereignisreichen Tag im Hotel Restaurant Troschana in Flirsch bei einem Abendessen feierlich ausklingen lassen.

Wir möchten uns bei unseren Jugendbetreuern für die hervorragende Arbeit rund um die Feuerwehrjugend recht herzlich bedanken.

Wir dürfen gratulieren:

Bronze:
Köhnen Jonathan
Raggl Magdalena
Schultes Leo
Traxl Johanna

Silber:
Falch Elena
Klimmer Simon

Gold:
Dippl Alina
Falch Rosa
Gatt Daniel
Karakurt Emirhan
Starjakob Chiara

Florianifeier

Die traditionelle Florianifeier führte die Feuerwehr Pettneu am Sonntag, den 07.05.2023 durch. Nach dem Einmarsch durchs Dorf fand die Hl. Messe um 08:30 Uhr statt.

Im Anschluss an die Hl. Messe wurden im Beisein der Bevölkerung die Wissenstestabzeichen der Feuerwehrjugend, die Abzeichen von der Atemschutzleistungsprüfung sowie das Strahlenschutzabzeichen am Kirchplatz überreicht.

Kommandant Starjakob Christian bedankte sich in seiner Ansprache bei den Mitgliedern für ihren Einsatz, bei der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit und beim Kirchenchor und der Musikkapelle für die feierliche Umrahmung der Florianifeier.

Bürgermeister Wolf Patrik lobte ebenfalls die gute Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren und der Gemeindeführung. Weiters bedankte er sich auch bei allen Mitgliedern für die freiwillig geleisteten Stunden bei Einsätzen, Übungen und Tätigkeiten.

Urkundenverleihung Immaterielles Kulturerbe

Für die Feuerwehr Pettneu stand am 12.05.2023 eine nicht alltägliche Veranstaltung auf dem Programm. Im Stadtsaal in Landeck wurden von der Österreichischen-Unesco-Kommission die Urkunden für 11 Neuaufnahmen in das Nationale Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes in Österreich und 2 Aufnahmen in das internationale Verzeichnis verliehen.

Die Verleihung des immateriellen Kulturerbes soll dazu beitragen, das Bewusstsein und die Wertschätzung für kulturelle Traditionen und Praktiken zu fördern und dazu beizutragen, dass sie erhalten und weitergegeben werden. Die Verleihung erfolgt auf der Grundlage von Empfehlungen von Expertenkomitees, die die Bewerbungen der betreffenden Gemeinschaften und Gruppen prüfen und bewerten.

Das Scheibenschlagen in Tirol ist eine solche Tradition und wurde daher in das Nationale Verzeichnis aufgenommen. Da auch in Pettneu – veranstaltet durch die Feuerwehr Pettneu alljährlich die Scheiben am Kassunnti geschlagen werden, waren Vertreter der Feuerwehr Pettneu zur feierlichen Urkundenverleihung eingeladen. Die Veranstaltung wurde vom Tiroler Landeshauptmann Anton Mattle eröffnet, die eigentliche Urkundenverleihung wurde vom Vertreter der UNESCO-Kommission, Mag. Martin Fritz durchgeführt, der die Bedeutung des Scheibenschlagens als immaterielles Kulturerbe betonte und den Gemeinschaften herzlich gratulierte.

Die Urkundenverleihung war ein wichtiger Moment für die Scheibenschlag-Gemeinschaften in Tirol, die damit offiziell anerkannt wurden und dazu beitragen können, dass diese alte Tradition auch in Zukunft erhalten bleibt.

Besuch Kindergarten Pettneu

Am 13.06.2022 war der Kindergarten Pettneu auf Besuch. Voller Vorfreude und strahlenden Augen betraten die Kinder die Feuerwehrhalle.

Gestartet wurde der Feuerwehrvormittag mit einer schmackhaften Würsteljause. Gestärkt gestartet wurde mit einem Rundgang durch die Feuerwehrhalle. Danach wurden die Einsatzfahrzeuge genau unter die Lupe genommen und auch die ein oder anderen Gerätschaften ausprobiert. Anschließend wurde der Monitor in Betrieb genommen und die Speiseleitung für das Tanklöschfahrzeug hergestellt. Es wurden verschiedene Gruppen gebildet, die sich einerseits für eine Fahrt mit den Feuerwehrautos und/oder für die Station mit der Kübelspritze aufteilte und abwechselte.

Abgeschlossen wurde der Vormittag mit der Übungseinheit „Verletze Person unter dem Auto bergen“. Hier konnte den Kindern nähergebracht werden, wie vorgegangen wird, eine verletze Person mit dem Hebekissen zu bergen.

Die Freiwillige Feuerwehr Pettneu bedankt sich für den Besuch und freut sich auf ein Wiedersehen in der Feuerwehrhalle!

Abschnittsübung in Pettneu

Am Montag, 08. Mai 2023 fand die diesjährige Abschnittsübung der Feuerwehren des Abschnittes Stanzertal in unserem Gemeindegebiet statt.

Gegen 20 Uhr wurde daher - wie im Ernstfall - die zuständige Ortsfeuerwehr Pettneu mittels Sirenenprobealarm sowie Pageralarmierung zum Übungsobjekt „Brand in einem Wirtschaftsgebäude“ alarmiert.

Die Übungsörtlichkeit befand sich im Ortsteil Vadiesen, in einem dicht verbauten Gebiet und auch am Ende der Löschwasserversorgung der Gemeinde Pettneu. Während der Anfahrt konnte die Übungseinsatzleitung schon eine starke Rauchentwicklung wahrnehmen. Daher wurden umgehend - wie auch im Ernstfall - die Nachbarfeuerwehren und anschließend die gesamten Feuerwehren des Abschnittes Stanzertal nachalarmiert.

Beim Übungsobjekt handelte es sich um ein Wirtschaftsgebäude mit einem angrenzenden Heustadel. Durch die dichte Bauweise sowie der Größe des Gebäudes wurde umgehend ein Brandschutz für die umliegenden Gebäude erstellt. Des Weiteren wurde mit mehreren Atemschutztrupps sowie der Drehleiter mit der Menschenrettung und Brandbekämpfung begonnen.

Als Herausforderung bei der Übung stellte sich neben der Brandbekämpfung die Löschwasserversorgung zum Übungsobjekt dar. Diese wurde mit den vorhandenen Hydranten sowie mit dem Erstellen von 2 Relaisleitungen mit mehreren Löschwasserpumpen vom Rosannabach beübt. Die Schwierigkeit befand sich dabei beim Aufbau der Relaisleitungen und die dafür notwendige korrekte Handhabungen der eingesetzten Löschwasserpumpen.

Bei der anschließenden Übungsnachbesprechung konnten die Feuerwehren des Abschnittes als Übungsbeobachter den neugewählten Bezirksfeuerwehrkommandant Stv. Thomas Ladner, Bezirksfeuerwehrinspektor Thomas Greuter sowie die Abschnittskommanden Werner Kleinhans, Simon Schranz und Günter Köhle begrüßen.

Ein Dank gilt den Feuerwehren des Abschnittes Stanzertal für die hervorragende Zusammenarbeit und unserem Abschnittskommandant Martin Raffeiner für die Übungsvorbereitung.

Einsätze

Wasserschaden Gärtnerei Falch

Am Mittwoch, den 05.04.2023 wurden wir von der FF-Schnann zur Unterstützung bei einem Wasserschaden im Gewerbegebiet Schnann angefordert.

Da wir an diesem Abend eine Ausschusssitzung hatten, waren noch 6 Mitglieder in der Feuerwehrhalle und hatten die Anforderung über Funk mitbekommen und konnten somit sofort ausrücken.

Am Einsatzort angekommen stellte sich heraus, dass der Verkaufsraum der Gärtnerei durch ein gebrochenes Filtergehäuse ca. 4-5 cm hoch mit Wasser geflutet war. Wir unterstützten die Feuerwehr Schnann mit unserem Wassersauger und konnten den Einsatz um 01:00 Uhr wieder beenden.

Motorradunfall auf der L68

Am 08.06.2023, gegen 13:54 Uhr wurden wir mittels Sirenenalarm zur Unterstützung bei einem Motorradunfall auf der L68 im Bereich ,,Reithrinne /Schnannergerade“ nachalamiert.

Unsere Aufgabe bestand vorerst mit dem Aufbau eines Sichtschutzes an der Unfallörtlichkeit. Anschließend wurde eine Verkehrsregelung eingerichtet und die auslaufenden Betriebsstoffe der Unfallfahrzeuge gebunden.

Zeitgleich unterstützte ein Teil der Mannschaft die anwesenden Rettungskräfte bei der Versorgung der Betroffenen sowie die anschließende Unfallaufnahme durch die Polizei.

Brand von Baumaterialien

Am 15.06.2023, um 06:08 Uhr wurden wir mittels Sirenenalarm zu einem Brand im Bereich Kirchenmäder alarmiert.

Beim Eintreffen am Einsatzort konnte eine brennende Mulde mit Resten von Baumaterialen im ersten Stock eines Neubaus festgestellt werden. Durch Ersthelfer wurde bereits versucht, mittels Feuerlöscher den Brand zu löschen. Dieser konnte anschließend durch die Mannschaft mittels HD komplett gelöscht werden.

Alle Berichte und Bilder von Einsätzen, Übungen und anderen Aktivitäten sind auf unserer Homepage unter www.feuerwehr-pettneu.at abrufbar.

Text: Gröbner Eva, Zangerle Patrick, Nothdurfter Paul, Scalet Johannes

Bilder: Arlberg Photography, Feuerwehr Pettneu

So Vi Sta
Soziale | Vision | Stanzertal

SAVE the DATE

Selbst. Wert. Gefühl.

Vortrag am Mittwoch, **6.9.2023, 19:00 Uhr** im **Gemeindesaal Pettneu.**

Mag. Robin Menges gibt Einblicke in die Entwicklung des Selbst und zeigt Handlungsmöglichkeiten auf, wie wir unsere Kinder/Jugendlichen zu einem gesunden Selbstgefühl begleiten und stärken können.

Klinische&Gesundheitspsychologi / Family Consulting / Supervision

Eintritt 10,00 € für SoViSta Mitglieder 5,00 €

Nutz den Vorteil und werde Mitglied (Jahresbeitrag 12,00 €). Alle Infos dazu, Termine zu den Angeboten und Veranstaltungen findet Ihr auf unserer Homepage www.sovista.at

Tourismusverband St. Anton am Arlberg
Ortsstellen Pettneu & Schnann
Tel. +43 5448 8221 | Fax + 43 5448 82214
pettneu@stantonamarlberg.com
www.stantonamarlberg.com

Informationsbüro Pettneu - Öffnungszeiten
Sommer**:**
Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 / 13.00 – 17.00 h
Samstag 9.00 – 12.00 / 13.00 – 17.00 h

Statistik Winter 2022/23

Vergleich zu 2021/22

Nächtigungen	Pettneu	Region
Winter 22/23	138.500	1.100.000
Winter 21/22	120.000	940.000
Differenz	+15,2%	+17,6%

Nach zwei touristisch sehr schwierigen Jahren können wir eine sehr zufriedenstellende Bilanz ziehen: Zum Vorjahr konnten wir die Nächtigungen sowohl in Pettneu/Schnann wie auch in der gesamten Urlaubsregion steigern. Zu „Vor-Corona-Zeiten" mussten wir noch ein leichtes Minus von ca. 12% in der Gesamtregion verzeichnen.

Sommer 2023
in der Region St. Anton am Arlberg

Die Sommersaison startete mit Beginn des Betriebes der Sommer-Seilbahnen in St. Anton und mit Gültigkeitsbeginn der St. Anton Sommer-Karte und läuft somit vom **16. Juni bis 3. Oktober 2023**.
Die St. Anton Sommer-Karte bietet unseren Gästen wieder viele kostenlose Aktivitäten aus dem Wochenprogramm und Vergünstigungen bei den Partnerbetrieben.

Ab Sommer 2023 ist die Sommerkarte nur mehr für Betriebe erhältlich, welche die Gäste elektronisch melden. Der Grund dafür ist die Koppelung der Leistungen an die Aufenthaltsdauer, wie folgt:
Ab der **1. Nacht** ist die Sommerkarte gültig für Museum, Bergbau Gand, Tiroler Abend, Fackelwanderung, Sennerei-, Kräuter- und Dorfführungen, Filmabend, Busnutzung.
Ab der **2. Nacht** zusätzlich für Bogenschießen, Yoga, Wanderungen, Golf Greenfee, Kinderprogramm.
Ab der **3. Nacht** kommt die einmalige Nutzung der Bergbahnen, Schwimmbad und E-Bike-Verleih dazu.
Ab der **5. Nacht** erhalten die Gäste einen zusätzlichen Schwimmbadeintritt.
Ab dem **9. Tag (8 Übernachtungen)** können alle Leistungen noch einmal in Anspruch genommen werden.

Mit einer Umstellung auf das elektronische Meldewesen haben Sie neben der Möglichkeit, die St. Anton Sommer-Karte auszustellen, folgende Vorteile:

- Pre-Check-In der Gäste
- Meldescheine entfallen
- Aufbau einer Gäste-Datenbank
- Gästedaten sind mit einem Knopfdruck aufrufbar
- Statistiken für den Betrieb erstellen

Jene Betriebe, die noch nicht elektronisch melden, bitten wir, sich so rasch wie möglich beim Tourismusverband zu melden, damit wir die Umstellung machen können und den Gästen die Sommer-Karte ausgehändigt werden kann.

Die digitale Sommer-Karte

Mit den neuen Leistungskonditionen kommt ab der Sommersaison 2023 auch erstmalig die digitale Sommer-Karte zum Einsatz. Für den Gast gibt es folgende zwei Möglichkeiten, diese zu erhalten:

1. **Über die elektronische Gästemeldung (Feratel Deskline / Hotelprogramm)**

Mit der elektronischen Gästemeldung können die Vermieter dem Gast die Sommer-Karte auf den dafür vorgesehenen Vorlagen ausdrucken. Zudem gibt es die Möglichkeit, dem Gast die Sommer-Karte umweltfreundlich per E-Mail zuzusenden (kein Ausdruck notwendig, da die Sommer-Karte auf dem Smartphone des Gastes abrufbar ist).

2. **Über den digitalen Urlaubsbegleiter PIA**

Hier kann der Gast die Sommer-Karte direkt über die Webapp aufrufen. Dazu muss die E-Mail-Adresse des Gastes bei der Gästemeldung hinterlegt sein.

Für Fragen stehen die Mitarbeiterinnen unserer Informationsbüros gerne zur Verfügung.

Aufenthaltsabgabe Sommer 2023

Die Aufenthaltsabgabe von 01.05. bis 31.10.23 beträgt € 3,00 für St. Anton am Arlberg, Pettneu, Flirsch und Strengen. Kinder bis Geburtsjahrgang 2008 sind frei.

Sommerseilbahnen 2023

Gampen- und Kapallbahn: 16.06. – 12.09. Freitag bis Dienstag (Ruhetage: Mittwoch und Donnerstag)
Galzig- und Vallugabahnen: 01.07. – 03.09. und 06.09. – 03.10. täglich
Rendlbahn: 21.06. – 07.09.
Fahrbetrieb am Mittwoch und Donnerstag
Bergrestaurants: Öffnungszeiten wie Seilbahnbetrieb

Tickets der Arlberger Bergbahnen sind im Informationsbüro Pettneu erhältlich.
Die Gäste können mit der Sommer-Karte direkt das Drehkreuz passieren!

Sommerbusse

Die Benutzung des Linienbusses zwischen Landeck und St. Christoph ist für unsere Gäste mit der Sommer-Karte kostenlos.
Der kostenlose Dorfbus in St. Anton am Arlberg und der ebenfalls kostenlose Verwallbus verkehren vom 17. Juni bis zum 3. Oktober 2023.
Fahrpläne für Busse sind im Informationsbüro erhältlich.

Angebote und Öffnungszeiten - Sommer 2023

Wellnesspark Arlberg Stanzertal
Hallenbad: 24.06. bis 10.09.23
Mittwoch bis Sonntag 13.00 – 20.00 h (Montag und Dienstag Ruhetage)
Die Sauna bleibt im Sommer geschlossen.
Informationen zu Wellnessangeboten: 05448 22276 | www.wellnesspark-arlberg.at

Arlberg WellCom
Schwimmbad, Fitness: 16.06. – 03.10.23 |
täglich 8.00 – 20.00 Uhr
Sauna: Mittwoch, Samstag und Sonntag 13.00 – 20.00 Uhr
Tennis Freiplätze: nur mit Platzreservierung, Tel. 05446 4001
Informationen: www.arlberg-wellcom.at

Sportzentrum arl.park
durchgehend geöffnet
Hauptsaison: täglich ab 9.00 Uhr
Nebensaison: Montag – Freitag ab 14.00 Uhr, Samstag und Sonntag ab 10.00 Uhr
Informationen zu Klettern, Bouldern, Tennis, Squash, Trampolinhalle:
www.arlpark.at | Tel. 0660 9988066

Bergbau Gand
Täglich 16.06. – 03.10.23, Eintritt € 3,00 | buchbar über den Erlebnisshop

EldoRADo
Bike-Areal im Verwall: 16.06. – 03.10.23
täglich 10.00 – 18.00 Uhr

Golf
bereits geöffnet, 9.00 – 18.00 Uhr
Platzreservierung unter Tel. 05446 2103

Hoch- und Niederseilgarten
bereits geöffnet; Niederseilgarten frei benutzbar, für den Hochseilgarten erhalten Einheimische eine Ermäßigung. Reservierung: www.h2o-adventure.at

Museum St. Anton
16.06. – 03.10.23
Dienstag bis Sonntag 12.00 – 18.00 Uhr (Montag Ruhetag)
Museumsführungen buchbar über den Erlebnisshop

Wagner Hütte
16.06. – Ende September | täglich 10.00 – 18.00 Uhr

Arlberg Escape Room
durchgehend geöffnet
Reservierung: www.arlbergescapes.com

Hütten und Almen
aktuelle Informationen sind in den Informationsbüros erhältlich.

Veranstaltungen – Sommer 2023

ab 06.07.	**Konzert der MK Schnann, jeweils am Donnerstag bis 24.08.**
ab 07.07.	**Konzert der MK Pettneu, jeweils am Freitag bis 08.09.**
08. – 09.07.	Sportfest am Fußballplatz, Flirsch
09.07.	Besinnungsstunde für Autofahrer vor dem Arlberg WellCom
14. – 16.07.	St. Antoner Dorffest
16.07.	Hüttenfest bei der Strenger Skihütte
16.07.	**Bergrettungsfest auf der Bergrettungshütte in Pettneu**
20.07.	**Open Air Tiroler Abend in Pettneu**
22. – 23.07.	Kirchtagsfest in St. Jakob
27.07.	Open Air Tiroler Abend in Flirsch
29. – 30.07.	Dorffest der Musikkapelle in Strengen
29. – 30.07.	Arlberg Giro
04. – 06.08.	Bezirksmusikfest der Musikkapelle in St. Anton
10.08.	**Tiroler Abend in Schnann**
14. – 15.08.	**Kirchtagsfest in Pettneu**
18. – 20.08.	Kirchtagsfest in Flirsch
23. – 26.08.	Filmfest in St. Anton
31.08. – 03.09.	Mountain Yoga Festival in St. Anton
03.09.	**Kirchtagsfest in Schnann**
16.09.	**Almabtrieb und Bauernfeste**
30.09.	Flirscher Knödelfest

Änderungen vorbehalten!

Wir bitten alle Vereine und Veranstalter, uns Termine und Plakate zeitgerecht an das Informationsbüro (pettneu@stantonamarlberg.com) zu übermitteln, damit wir die Veranstaltungen ins Wochenprogramm und unsere Informationssysteme aufnehmen können.

Zauberer

Ein Fixpunkt in unserem Sommerprogramm ist seit vielen Jahren der Zauberer. Von Anfang Juli bis Anfang September verzaubert unser Magier Robert Groß und Klein!
Jeden **Dienstag um 10.30 Uhr** am Musikpavillon Pettneu; Eintritt frei!

Filmabende

Im Rahmen des Sommerprogramms zeigen wir im Kunstraum jeden **Donnerstag, 20.30 Uhr,** die Filme von Norbert Falch: „Die Bergwiese“, „Heuziehen“, „Der Schellenschmied“, „Der weiße Faden“. Eintritt frei!

Jahr für Jahr erblühen in unseren Dörfern die Gärten, Terrassen und Balkone in den verschiedensten Farben. Für die viele Arbeit und Kreativität, die in den Blumenschmuck gesteckt wird und zur Verschönerung unserer Gemeinde beiträgt, möchten wir uns bei Euch bedanken.

Daher laden Euch der Tourismusverband St. Anton am Arlberg, Ortsstellen Pettneu und Schnann, sowie die Gemeinde Pettneu recht herzlich ein bei „Blühendes Pettneu und Schnann“ teilzunehmen.

Anmeldung bis Ende Juli 2023
TVB-Informationsbüro: 05448 8221 oder
pettneu@stantonamarlberg.com

Wir bitten die Teilnehmerinnen 3-5 der besten Blumenbilder bis spätestens **Ende August** an folgende E-Mail-Adresse zu senden: **pettneu@stantonamarlberg.com.**

Zusätzlich werden wir im Sommer den Blumenschmuck jener Häuser fotografieren, die sich dafür im Informationsbüro Pettneu anmelden.

Die schönsten Bilder werden voraussichtlich wieder bei einem gemeinsamen Abend im Herbst präsentiert und es werden Preise unter allen Teilnehmerinnen ausgelost.
Wir freuen uns auf Eure Teilnahme!

Fossilfund in Schnann

Im April 22 hat uns ein Gast über einen besonderen Fossilfund aufmerksam gemacht. Herr Bendler hat bei einer Wanderung im Bereich „Kartell“ ein Muschelfossil mit einer beachtlichen Größe entdeckt.
Bei diesem Fossil handelt es sich um eine Pinna, die zur Gattung der Steckmuscheln (Pinnidae) aus der Ordnung der Ostreida gehört. Diese Gattung zeichnet sich durch große bis sehr große, gleichklappige Gehäuse aus. Ihr Umriss kann fächer- keil- oder paddelförmig sein. Solche Exemplare – so auch das „Schnanner Fossil“ – können eine Größe von über einem Meter Länge besitzen.

Nach der Bergung des Fossils hat dies nun einen Platz im Ortszentrum gefunden mit einer kurzen Beschreibung für alle Interessierten.
Im Frühjahr 23 konnten wir das „Schnanner Fossil“ gemeinsam mit Herrn Bendler einweihen.

Schnanner Klamm und Weg Alperschonjoch

Der Weg durch die Schnanner Klamm und weiter zum Alperschonjoch / Vorderer See wurden im Frühjahr vom „Greenteam“ und freiwilligen Helfern instandgesetzt und ist einwandfrei zu begehen.
Beim Aufstieg zum Alperschon sind Teilstücke schmal und steil abfallend – Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und gutes Schuhwerk ist unbedingt erforderlich!

Außerordentliche Vollversammlung des Tourismusverbandes am 28. Juni 2023

In der außerordentlichen Vollversammlung des TVB St. Anton am Arlberg wurde die Erhöhung der Aufenthaltsabgabe von € 3,00 auf € 5,00 mit November 2023 sowie die Erhöhung des Promillesatzes von 15,4 auf 15,8 ‰ ab Jänner 2024 beantragt.

Zu Beginn dieser Vollversammlung referierte Prof. Hubert Siller vom MCI Innsbruck in einem Impulsvortrag zum Thema "Tourismus in den Alpen".

TVB Obmann Josef Chodakowsky präsentierte die Aufgaben und Agenden des Tourismusverbandes und seiner Mitarbeiter, welche von der Betreuung von Vermietern, Mitgliedern und Gästen über die Organisation von Veranstaltungen und Kongressen bis zur Abwicklung des Meldewesens gehen.
Verschiedene Arbeitsgruppen stellten im Strategieprozess „St. Anton 2030“ die Weichen für die Weiterentwicklung unserer Urlaubsregion.
Für diese Weiterentwicklung und damit verbundener Projektfinanzierung ist die Erhöhung der Ortstaxe unumgänglich. Der Obmann stellt kurz die vorrangigen Projekte vor:

- Badesee in der Region
- Erhalt und Neukonzeption des Wellnessparks
- Flow Trail (Familien E-Bike Trail)
- Marketingoffensive für Sommer u. Randzeiten
- Employer Branding

… sowie diverse mittelfristige Kleinprojekte

Nach vielen Wortmeldungen und Diskussionen im vollversammelten Arlbergsaal erfolgte die Abstimmung mit folgenden Ergebnissen:

Erhöhung Ortstaxe: Von 311 abgegebenen Stimmen sind 310 gültig. Die Erhöhung der Ortstaxe ab 1.11.23 auf € 5,00 wird mit 1.215 zu 781 Stimmpunkten mehrheitlich beschlossen.
Erhöhung Pflichtbeitrag: Von 310 abgegebenen Stimmen sind 308 gültig. Die Erhöhung des Pflichtbeitrages auf 15,8‰ ab 1.1. 24 wird mit 1.176 zu 818 Stimmpunkten mehrheitlich beschlossen.

Tourismusverband St. Anton am Arlberg
Ortsstellen Pettneu und Schnann

Matt Manfred, Vorstand des TVB
Traxl Wolfgang, Aufsichtsrat des TVB
Traxl Silvia, Teamleiterin Pettneu/Schnann

Was gibt es Neues aus der VS Schnann?

Miteinand G'sund

So lautet das Projekt der ÖGK (Österreichische Gesundheitskassen), an dem wir heuer und nächstes Jahr mit unserer Schule teilnehmen. Es ist die ideale Ergänzung zu unserem Schulentwicklungsplan, welcher die Gesundheit von Körper, Geist und Seele miteinbeziehen will.

Ein zentraler Punkt bei diesem Projekt ist unser "Kischtagartli". Dafür haben wir bereits im März robuste Obstkisten bunt bemalt, mit Mulchfolie ausgekleidet und mit Erde befüllt.

Dabei hat uns eine Fachfrau, unsere Biogärtnerin Glos Daniela aus Schnann, tatkräftig mit Wissen, Material und viel Empathie unterstützt. Die Kisten wurden mit einer Mischung aus Hochbeeterde, Kompost, etwas Schafwolle und zum Schutz gegen das Austrocknen mit einer Schicht Mulch befüllt. Eigentlich sind unserer Kisten "Mini-Hochbeete".

Das kalte, nasse Wetter hat uns Geduld gelehrt und am 9. Mai war es dann endlich so weit: Wir konnten mit dem Pflanzen und Säen beginnen!

Jedes "Kischtagartli" bekam einen Schnittlauch, eine Erdbeerpflanze und eine Ringelblume. In die restliche Pflanzfläche wurden Radieschen und Karotten gesät. In die nicht-bemalten Kisten pflanzten wir Kräuter, Pflücksalate, Kartoffeln und selbst-ausgegrabene Wildpflanzen.

In der MItte unserer Kistengärten befindet sich nun auch eine Oase für Insekten, Spinnen und kleine Tiere.

An dieser Stelle ist es Zeit, uns bei einigen Helfern und Spendern zu bedanken:

Glos Daniela vom Gartli: für ihre Unterstützung, Mulchfolie, Jute, Kompost, Mulchmaterial, vorgezogene Pflanzen, Liebe zum Detail

Firma Grissemann/Hagebau, Zams: für die Hochbeeterde

Gärtnerei Falch, Schnann: für die Erdbeerpflanzen

Gärtnerei Jehle, St. Jakob: für den Schnittlauch

Am Muttertag, dem 14. Mai, feierten wir in Schnann Erstkommunion. Mia und Sandro haben sich mit Religionslehrerin Christiane und ihren Eltern auf das Sakrament der Erstkommunion vorbereitet. Feierlich holten die Musikkapelle Schnann und Pfarrer Norbert mit den Ministrantinnen die beiden Kinder von der Schule ab.

Musikalisch wurde der Gottesdienst von Selina Falch und Eva-Maria Juen gestaltet

Es war ein schönes Fest!

Foto: Arlberg Photography

Schule am Bauernhof

Ende Mai starteten wir gleich in der Früh mit dem Bus nach Pians, um den Bauernhof der Familie Prantauer in Quadratsch zu besuchen. Bärbel, die Bäuerin, holte uns von der Bushaltestelle ab und wir wanderten nach Quadratsch zu ihrem Hof. Der erste Besuch galt den 4 Kühen und den 2 Kälbern im Stall. Voller Eifer durfte jedes Kind den Tieren Kraftfutter bringen. Besonders faszinierend war das Streicheln der kleinen Milly. Die Jause mit der selbst zubereiteten Butter und frischen Kräutern, Radieschen und Tee aus dem Garten schmeckten herrlich.

"Das war der beste Schultag, den wir je erlebt haben!", waren sich alle einig.

Und nun noch eine herzliche Gratulation an unserer Vierteler Klara, Lena und Stefanie, die am 26. Juni ihre Fahrradprüfung bestanden haben! Gute Fahrt!

Ein letzter großer Programmpunkt gemeinsam mit dem Kindergarten Schnann ist die Ausstellung im Kunstraum Pettneu. Wir hoffen, dass die Vernissage gefällt und vielen Besuchern Freude bereitet!

Damit rundet sich das Schuljahr und im Rückblick möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde (allen in der Gemeindestube), den Gemeindearbeitern und unserer Reinigungskraft Gabi bedanken!

Allen von Herzen schöne Sommerferien und ein gesundes Wiedersehen im Herbst!

Die Kinder und Lehrerinnen der Volksschule Schnann

Text und Fotos Albertine Zangerl

Kindergarten Schnann

Muttertag/ Vatertag:

Dieses Jahr lud der Kindergarten Schnann zu einer Muttertags- und auch zu einer Vatertags Feier ein. Für die Mütter wurde eine bezaubernde Theateraufführung mit dem Titel "Die Glücksbohnen" inszeniert. Die Kinder hatten lange geprobt und waren voller Vorfreude, ihre Mamas mit diesem besonderen Stück zu überraschen. Die Aufführung erzählte von einer Geschichte über Glück und Dankbarkeit, über den Moment und die Erinnerung. Die Mamas waren sichtlich gerührt von der Darbietung ihrer Kinder und sehr glücklich.

Auch die Papas kamen dieses Jahr nicht zu kurz. Für sie haben wir verschiedene Wettspiele organisiert, die den Gemeinschaftssinn weckten und den Vätern und ihren Kindern die Möglichkeit gaben als Team zusammen Spaß zu haben.

Besonders großen Anklang fand die Schatzsuche. Ein weiteres Highlight des Vatertags war die Grillparty. Der Duft von gegrilltem Würstchen und das fröhliche Lachen der Kinder und der Papas schufen eine wunderbare Atmosphäre.

Bei beiden Feiern nutzten wir die Gelegenheit, die Bedeutung und den Wert beider Elternteile zu betonen und gemeinsam schöne Erinnerungen zu schaffen.

Theateraufführung vermittelte wichtige Botschaft der Akzeptanz:

Am Dienstag, den 20. Juni fuhren die VS- und Kindergartenkinder von Schnann gemeinsam mit ihren Kindergartenfreunden aus Pettneu nach Landeck zur Aufführung „Ein Elefant mit rosaroten Ohren“.

Die Kinder wurden auf eine Reise ins Andersland mitgenommen, wo sie erfahren durften, wie es ist, anders zu sein. Die Botschaft der Akzeptanz kam bei den kleinen Zuschauern gut an. Sie verstanden, dass es wichtig ist, jeden Menschen mit seinen individuellen Eigenheiten und Besonderheiten anzunehmen. Die Aufführung regte zum Nachdenken an und schaffte Verständnis für Vielfalt und Andersartigkeit. Eine besonders überraschende Szene war, als plötzlich alles in leuchtendem ROSAROT erschien.

Diese Darstellung verdeutlichte, dass "anders sein" nicht nur äußerlich erkennbar ist, sondern auch in den vielfältigen Interessen, Fähigkeiten und Vorlieben eines jeden Menschen zum Ausdruck kommt. Die Botschaft von "dem Elefanten mit den rosaroten Ohren“ wird sicherlich noch lange in den Köpfen der Kinder präsent bleiben und ihnen helfen, eine offene und wertschätzende Haltung gegenüber dem Leben einzunehmen.

Projekt: „Ich bin ein Künstler“

Die jungen Künstlerinnen und Künstler aus Schnann zeigen uns, wie viele Talente sie in sich tragen. Mit Pinsel, Farben und anderen Materialien zaubern sie wahre Meisterwerke auf Papier, Leinwand, Tafel und sogar auf alte Holzbretter. Die Werke sind bunt, lebendig und voller Ausdruckskraft - ein wahrer Augenschmaus.

Die Kinder haben die Freiheit, ihre Fantasie und Kreativität vollkommen auszuleben. Es ist deutlich zu spüren, wie viel Freude ihnen die Kunst bereitet und wie stolz sie auf ihre Werke sind. Jedes Werk ist ein Unikat und erzählt eine eigene Geschichte.

Am 30.Juni eröffnet der Kindergarten und die VS Schnann ihre Vernissage im Kinderkunstraum Pettneu. Die besonderen Kunstwerke können noch bis Mittwoch, den 5. Juli bewundert werden. Wir alle können gespannt sein, was

die Zukunft für diese jungen Talente bereithält. Eines ist sicher: Die Welt darf sich auf weitere Meisterwerke und auf die positive Energie, die sie verbreiten, freuen.

Text und Fotos: Claudia Veiter

Was ist los in der VS Pettneu?

Nachdem sich die Kinder in Sachunterricht intensiv mit dem Thema „Körper und gesunde Ernährung“ beschäftigt hatten, verwandelten wir kurzerhand unser Klassenzimmer in eine „Gourmetküche“. Gemeinsam zauberten wir eine gesunde Jause. Für jeden Geschmack war etwas dabei. Wir schnitten Apfelringe und dekorierten diese zu einem Wurm.

Aus Trauben, Äpfeln und Bananen machten wir kleine Spieße. Eiweißbrote belegten wir liebevoll mit Käse, Schnittlauch oder Radieschen. Sogar ein Monster aus Gurken, Karotten, Paprika und Tomaten ließen wir entstehen. Es hat uns sehr großen Spaß gemacht und natürlich schmeckten uns unsere selbst gemachten Köstlichkeiten vorzüglich.

Auch wir haben uns in diesem Jahr wieder am österreichischen Vorlesetag beteiligt. Die Klassenlehrerinnen Christine und Veronika, sowie unsere Religionslehrerin Barbara - die auch im Büchereiteam mitwirkt - und Lehrer Emanuel haben jeweils eine tolle Geschichte ausgesucht. Aufgeteilt in Kleingruppen, bekamen die Kinder folgende Bücher vorgelesen: „Die Geggis“ von Mira Lobe; Charlie and Lola: "We completely must go to London" von Lauren Child; Susi Schimmel: „Vom Verfaulen und Vergammeln“ von Leonora Leitl bzw. „Bakabu und der Feuervulkan“ von Ferdinand Ausher.

Alle Bücher bzw. Geschichten waren vom Inhalt her ganz verschieden und wurden unterschiedlich vorgetragen bzw. bearbeitet. Die Kinder lauschten gespannt den Ausführungen und alle freuen sich schon wieder auf den nächsten Vorlesetag.

Auf Grund der schulautonomen Sonderferienregelung hatten wir auch in diesem Schuljahr wieder an drei Tagen in der Karwoche Unterricht. An unserem letzten Schultag, einen Tag vor dem Gründonnerstag, durften wir gemeinsam mit Tschiderer Kurt und Nothdurfter Franz ein restauriertes Bild einer Kreuzwegstation am Kalvarienberg anbringen. Nach der großen Pause machten wir uns auf den Weg, um im Garten von Kurt das Bild abzuholen.

Kurt und Franz erwarteten uns bereits. Abwechselnd durften immer einige Kinder das Bild den Weg hinauf zum Kreuzweg am Kalvarienberg tragen. Dort wurde das Bild

von Franz fachmännisch angebracht. Unsere Religionslehrerin Barbara bereitete mit den Kindern der 3. & 4. Schulstufe Texte vor, die bei den einzelnen Stationen vorgelesen wurden. Oben angekommen, erzählte uns Kurt dann noch die Geschichte, rund um die Entstehung der Kalvarienkirche. Vielen Dank an Barbara, Kurt und Franz für die besonderen Eindrücke. Es war für alle ein tolles Erlebnis und eine schöne Einstimmung auf das bevorstehende Osterfest.

Nachdem im vergangenen Sommer unser Turnsaal vergrößert wurde, durften wir auch noch einige Sportgeräte anschaffen. Darunter eine Fallschutzmatte und ein Schaumstoffkasten. Die Kinder mussten dann sehr lange darauf warten, bis die neuen Sportgeräte geliefert wurden. Die Aufregung und Freude waren dementsprechend groß, als die Kinder sie endlich ausprobieren konnten. Finanziell unterstützt wurden wir beim Ankauf der Großgeräte von der Raiffeisenbank Oberland Reutte, wofür wir uns nochmals recht herzlich bedanken möchten.

Aufgeteilt in Kleingruppen, begleitet von Lehrpersonen oder Eltern und ausgestattet mit Müllsäcken, Handschuhen und Müllzangen machten wir uns auch dieses Jahr im Frühjahr auf den Weg, die Straßen in allen Ortsteilen von Pettneu zu säubern. Vermutlich auf Grund der geringer ausgefallenen Schneemenge in den Wintermonaten, aperte auch weniger Müll und Unrat aus. Wir sind also positiv überrascht, da mengenmäßig weniger Müll eingesammelt wurde.

Zufrieden sein können wir freilich nicht, da wir finden, dass es eigentlich möglich sein müsste, dass jeder seinen Abfall in einer Mülltonne entsorgt. Wir bedanken uns bei allen, die das bereits vorbildlich machen und ganz besonders bei jenen, die uns bei der Müllsammelaktion gesehen und uns für unseren Einsatz im Sinne der Allgemeinheit gelobt und gedankt haben.

Die Kinder der Musikklasse hatten sich über einige Wochen hindurch gemeinsam mit ihrer Lehrerin Veronika und unter Mithilfe einer Stimmbildnerin auf ihren Auftritt beim Landesjugendsingen vorbereitet. Auch die Kinder der anderen Klasse begleiteten die Schulkinder der Musikklasse und waren beim Auftritt als Unterstützung mit dabei. Leider durften während der Auftritte keinerlei Foto- oder Videoaufnahmen gemacht werden. Das Publikum zeigte sich sehr angetan von unseren Darbietungen und spendete uns viel Applaus. Im Jurygespräch bekamen wir für unseren Auftritt viel Lob, wie uns Frau Lehrerin Veronika berichtete. Unser Schulchor wurde daher mit dem Prädikat "Sehr gut" ausgezeichnet.

Anschließend an den Auftritt hörten wir uns noch ein paar Darbietungen anderer Volksschulchöre an und fuhren dann zum gemeinsamen Mittagessen. Gleich darauf machten wir uns für den Besuch im Silberbergwerk fertig. Perfekt eingekleidet fuhren wir mit der Grubenbahn durch den Stollen ins Bergwerk. Begleitet wurden wir

von einem Guide, der uns allerlei Interessantes über den Silberabbau in vergangenen Tagen erzählte. Mit vielen tollen Eindrücken im Gepäck machten wir uns wieder auf die Heimreise. Ein besonderer Tag für alle Schulkinder, der ihnen hoffentlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

In Kooperation mit der Kulturservicestelle des Landes Tirol, besuchte uns Gabriela Brüchert, eine Künstlerin aus Innsbruck. Sie erklärte den Kindern zuerst, worauf es bei der Aquarellmalerei ankommt und zeigte dann vor, wie man diese Technik richtig umsetzt. Danach machten sich unsere kleinen Künstler an die Arbeit und gestalteten ein paar richtig tolle Kunstwerke zum Thema "Fische im Wasser"

Der Erwerb der digitalen Grundkompetenzen umfasst in der Volksschule neben grundlegenden Kenntnissen in der Textverarbeitung, verschiedensten Lern-Apps am iPad, sicherem Umgang mit Internet und E-Mail mittlerweile auch das Kennenlernen einfacher Programmierkenntnissen. Die Kinder der 3. & 4. Schulstufe haben deshalb schon länger die Möglichkeit an unserer Schule das Freifach Informatik zu besuchen. Dabei konnten sie schon erste Erfahrungen in der Programmierung mit unseren Lego WeDo Baukästen machen.

Die Kinder der 1. & 2. Schulstufe konnten unlängst mit BeeBots experimentieren. BeeBots sind kleine programmierbare Roboter, die Kindern helfen, grundlegende Programmierkonzepte zu erlernen. Sie können über Tasten programmiert werden, um sich in bestimmten Mustern fortzubewegen. Sie helfen den Schülern, logisches Denken, Problemlösungsfähigkeiten und räumliches Verständnis zu entwickeln. Die Schüler können die BeeBots programmieren, um bestimmte Wege zu folgen, Muster zu erstellen oder Aufgaben zu erfüllen. Dies fördert ihre Kreativität und ihr Verständnis für Algorithmen. Darüber hinaus können BeeBots auch in anderen Fächern wie eingesetzt werden, um den Unterricht interaktiver und praxisorientierter zu gestalten. Eine tolle Erfahrung, die allen Kindern sehr viel Spaß bereitet hat.

Als Ausgleich zu all den kognitiven Kraftanstrengungen versuchen wir in unseren Sporteinheiten – trotz des vergrößerten Turnsaals – auch immer wieder nach draußen zu gehen. Wir haben in unserem Naherholungsbereich so viele Möglichkeiten, die man ganz einfach nur nutzen muss. Im Wald oberhalb vom Weinberg fanden wir tolle Gelegenheiten vor, um einen Geschicklichkeitsparcours zu bauen und unser Gleichgewicht an der Slackline zu verbessern.

Nachdem die Vierteler alle den theoretischen Teil der Radfahrprüfung bestanden hatten, stand am 26. Juni die praktische Fahrprüfung in St. Anton am Programm. Auf der baustellenbedingt leicht abgeänderten Prüfungsstrecke waren alle Kinder sicher unterwegs und bekamen somit den Radfahrführerschein ausgehändigt. Herzliche Gratulation und gute und sichere Fahrt!

In den letzten Wochen bis Schulschluss stehen traditionell noch einige Termine auf unserem Kalender. Die Kinder der 4. Schulstufe werden unsere Landeshauptstadt Innsbruck besuchen. Unser Wandertag steht auch noch auf dem Programm, ebenso wie unser Schwimmtag im Hallenbad, auf den sich alle Kinder immer besonders freuen. Die Kinder der 3. Schulstufe freuen sich schon ganz besonders auf ihre Besuche und Interviews in einigen selbst gewählten Pettneuer Betrieben bzw. auf dem Besuch am Gemeindeamt. Auf Einladung der Feuerwehr dürfen wir dann noch die Räumlichkeiten und Gerätschaften in der Feuerwehrhalle näher kennenlernen, ehe wir dann am letzten Schultag unsere Vierteler verabschieden werden.

Wie immer an dieser Stelle der Hinweis darauf, dass es sich immer lohnt, auf unserer Homepage unter www.vs-pettneu.tsn.at vorbeizuschauen. Dort gibt es immer viele Fotos und Berichte rund um unsere Aktivitäten.

Abschließend möchte ich mich bei allen Erziehungsberechtigten, Elternvertreter:innen und Sponsoren für die Unterstützung im abgelaufenen Schuljahr recht herzlich bedanken. Ohne euren wertvollen Support wären viele unserer Aktivitäten nicht möglich. Die Kinder und alle Lehrpersonen wissen das sehr zu schätzen!

Ein großes Dankeschön gilt unseren Lehrerinnen Barbara, Christine und Veronika, die durch ihren unermüdlichen Einsatz das ganze Jahr über hindurch, maßgeblich am Erreichen der nicht immer einfachen Lernzielvorgaben beteiligt sind und sich für die Interessen der Kinder sehr ins Zeug legen.

Ich wünsche allen Eltern, Lehrpersonen und vor allem all unseren Schulkindern erholsame und tolle Sommerferien!

Fotos und Text: Schulleiter Mathies Emanuel

Trainingsgemeinschaft Stanzertal

mit Kinderolympiade
9. September 2023
Fußballplatz Pettneu

Ein Blick ins Kinderparadies

Liebe Pettneuerinnen und Pettneuer!

Vom Kinderparadies gibt's viel zu erzählen. Ein Abenteuer nach dem anderen erleben unsere Löwen und Bären.

Wir haben die Feuerwehr besucht.

Wir hatten großen Spaß bei der Feuerwehr und konnten so viel sehen und ausprobieren.

Ein herzliches Dankeschön an die Feuerwehr Pettneu mit all ihren Feuerwehrmännern, die sich für uns Zeit genommen haben. Danke für die guten Würstchen und den köstlichen Saft. Ein Dank gebührt auch dem Grillmeister.

Die Polizei kam auch zu uns und zeigte uns, wie wir uns im Straßenverkehr richtig verhalten müssen.

Das „Giasi“ ist immer einen Ausflug wert 😊

Wir fuhren mit dem Bus nach Landeck ins Theater. Es ist immer wieder ein Highlight für die Kinder. Danke liebe Eltern, dass ihr uns diese Freude ermöglicht.

Es ist auch jedes Mal schön, wenn wir mit den Kindern von Schnann was gemeinsam machen.

Im Giraffenhaus geht’s auch sonst noch rund 😊

Alle Löwen und Bären sind aufgeregt, weil einiges sich tun wird im Kinderparadies.

Alle Zahlenkinder verlassen uns und gehen in die Schule.

Wir wünschen ihnen viel Freude und Spaß in der Schule.

Alle Entenkinder werden jetzt die Zahlenkinder.

Alle Mäusekinder werden bald Entenkinder.

Wir müssen auch schweren Herzens zwei wertvolle Kolleginnen und „Tanten“ verabschieden.

Martina und Lucia machen sich auf den Weg und erkunden ein neues Ziel. Für dieses Abenteuer wünschen wir ihnen das Allerbeste. Die neuen Kindergärten können sich freuen, dass sie so liebenswerte, engagierte und hochmotivierte Pädagoginnen bekommen.

Die Kinder und das Team werden euch vermissen. Danke für eure wertvolle Arbeit☺

Wir wünschen euch allen einen schönen Sommer mit viel Sonne + viel Licht Im Herzen

Text und Fotos: Ines Machac

Kirchenchor Pettneu

Bei uns im Kirchenchor läuft es unter der Leitung von Marlies Studenik und Lois Scherl sehr gut. Wir proben fleißig jeden Mittwoch und hatten dieses Jahr eigentlich keine Probenpause. Zusätzlich zu unseren Ausrückungen an den Feiertagen sangen wir bei drei Beerdigungen.

Dafür freuten wir uns umso mehr auf unseren Chorausflug am 17.Juni, der uns diesmal an den Achensee führte:

In Maurach am Achensee machten wir unseren ersten Halt, um die barocke Wallfahrtskirche zur Heiligen Notburga zu besichtigen. Von dort war es nicht mehr weit nach Pertisau, wo wir zunächst vom Hochsteg aus, das Panorama über den See bewunderten.

Nach einem guten Mittagessen erfuhren wir im Steinölmuseum Vitalberg einiges über die Herkunft, den Abbau und die Heilkraft des Tiroler Steinöls. Danach stand eine sehr schöne Wanderung von Pertisau bis zur Gaisalm auf dem Programm. Diesen Wanderweg entlang des Westufers des Achensees kann ich nur jedem empfehlen!

Zurück ging es mit dem Schiff, denn eine Schifffahrt darf bei einem Achensee-Ausflug natürlich nicht fehlen! Auf der Rückfahrt kehrten wir im Wirtshaus Locherboden auf eine Marend ein und ließen dort den ereignisreichen Tag ausklingen.

Am 24.Juni war es dann so weit: Unsere Sopranistin Ulli und Martin feierten ihre kirchliche Hochzeit! Es war uns eine besondere Freude, bei diesem großen Fest dabei zu sein. Lois und Simone haben als Solisten wunderschöne Lieder gesungen. Ich hoffe, dass auch wir als Chor eine gute Liederauswahl getroffen haben. Wir wünschen Ulli und Martin auf diesem Weg nochmals alles Gute und gratulieren herzlich!

Dies war auch zugleich unser letzter Auftritt vor der Sommerpause. Wir gönnen uns nun eine kleine „Verschnaufpause“. Mitte August allerdings unterbrechen wir – wie immer – unsere Sommerferien, um die Kirchtagsmesse musikalisch feierlich zu gestalten.

Bis dahin wünschen wir euch einen schönen Sommer!

Euer Kirchenchor

Text: Brigitte Brandstätter, Fotos: Kirchenchor Pettneu

Liebe Einheimische, Unterstützer, Gönner und Sponsoren der Musikkapelle Pettneu am Arlberg

Wir konnten die Sommersaison am Sonntag, den 18. Juni 2023 am Herz-Jesu Sonntag mit unserem Konzert starten.

Es war ein toller Konzertabend und wir möchten uns bei allen Besuchern recht herzlich bedanken. Im letzten Blattli haben wir alle Neuzugänge vorgestellt, die bei diesem Konzert ihre erste Ausrückung hatten. Es war ein schöner musikalischer Abend und wir sind sehr stolz auf alle neuen Mitglieder.

Wir spielen ab dem 07. Juli wieder jede Woche am Freitag unsere beliebten Pavillon-Konzerte und freuen uns schon auf eure zahlreichen Besuche.

Die Planung für unser Kirchtagsfest ist abgeschlossen und wir bieten wieder ein abwechlungsreiches Programm mit viel Musik und Kulinarik. Wir freuen uns schon auf zahlreichen Besuch und auf ein gemütliches Beisammensein.

Hier noch ein paar Impressionen aus unserer Musikkapelle

Vielen Dank und auf einen schönen Sommer mit der Musikkapelle Pettneu am Arlberg

MUSIK VERBINDET

Für die Musikkapelle: Wilhelm Schranz

Frühjahrskonzert der MK Schnann

Mit der Inbetriebnahme des Gemeindehauses und damit auch des neuen Saales bietet sich für Vereine die Gelegenheit, hier Veranstaltungen durchzuführen. Wir haben uns bei der Musikkapelle Schnann entschlossen, das auszuprobieren. In den vergangenen Jahren haben wir das Frühjahrskonzert im Pavillon gespielt. Dazu brauchte es Schönwetter, und auch der Termin musste fast in den Sommer verlegt werden.

Bei der Generalprobe am Donnerstag im neuen Gemeindesaal waren wir überrascht von der guten Akustik. Am Sonntag, den 7. Mai spielten wir dann das Frühjahrskonzert. Der Saal war gut gefüllt und als Ehrengäste konnten wir unseren Pfarrer Norbert Jakab, den Herrn Bürgermeister Patrik Wolf und seinen Stellvertreter Bruno Falch, jeweils mit Gattin, Gemeinderäte, den TVB-Ortsobmann Wolfgang Traxl und unsere Ehrenmitglieder begrüßen.

Wir haben fleißig geprobt und der Kapellmeister Gerhard Dengl hat mit seinem Stellvertreter Florian Scherl ein ansprechendes Programm zusammengestellt. Unsere Marketenderin Laura Nöbl hat sich an eine neue Aufgabe gewagt und uns gut durchs Programm geführt. In der Pause wurden die Konzertbesucher von uns bewirtet. Die Zuhörer sparten nach dem Konzert nicht mit Lob, was uns alle sehr freute. So können wir von einem gelungenen Abend sprechen.

Danken möchte ich nochmals der Fa. Jehle für den Blumenschmuck, den Mitarbeitern der Gemeinde für die Bestuhlung und besonders der Gemeindeführung für die Möglichkeit der Saalbenützung.

Obmann Franz Ladner,
Foto Nöbl Valentin

Pettneuer Bienenzuchtverein

IN MEMORIAN

Der Pettneuer Bienenzuchtverein trauert um **Alois Schmid**. Er ist am 2. Juni 2023 im 89. Lebensjahr, nach einem erfüllten Leben, verstorben. Lois war Zeit seines Lebens begeisterter Imker.
In seinen 30 Jahren beim Pettneuer Bienenzuchtverein war er auch einige Jahre als Kassier und Gesundheitswart tätig. Vor 2 Jahren hat er den Imkerhut aus gesundheitlichen Gründen und altersbedingt für immer an den Nagel gehängt.

Im Dezember haben wir ihn noch besucht und mit ihm im kleinen Kreis auf den Festtag der Imker, den Hl. Ambrosius, angestoßen. Seit Jahren hat uns Lois seinen selbstgeschnitzten Ambrosius für die Imkermesse zur Verfügung gestellt.
Wir Imker vom Pettneuer Bienenzuchtverein werden unseren Imkerfreund Lois immer in guter Erinnerung behalten. Der Herr gebe ihm die ewige Ruhe.

Silvia Traxl, Schriftführerin

INFOBLATT

SPG ARLBERG-STANZERTAL

Liebe Spieler/innen, liebe Eltern, liebe Sponsoren, liebe Fußballfreunde !

Mit der Gründung der Spielgemeinschaften ARLBERG-STANZERTAL haben die Vereine SPG Arlberg (FC St. Anton, FC Pettneu), FC Strengen und FC Pians den nächsten großen Schritt gemacht und sich zu einer der größten Spielgemeinschaften im Tiroler Oberland vereint.

Daten zur neuen SPG Arlberg-Stanzertal:

- 1 Tal, 5 Gemeinden, 4 Sportplätze (St. Anton, Pettneu, Strengen, Pians) → **EINE SPIELGEM EINSCHAFT**
- 180 Spieler/innen, 25 Trainer/innen, 14 Mannschaften → **EINE SPIELGEM EINSCHAFT**
- 10.000 Freiwilligenstunden im Jahr (Trainer, Vorstand, Platz, Kantine, ..) → **EINE SPIELGEM EINSCHAFT**

Das Hauptziel dieses großräumigen Zusammenschlusses ist es, Möglichkeiten zu schaffen, um von Kindheitstagen an altersgerecht und leistungsgerecht Fußball spielen zu können. Diese neue Gemeinschaft und die Minimierung sämtlicher Barrieren sind von großer Bedeutung. Im Grunde genommen wollen wir alle dasselbe erreichen: so viele Kinder, Jugendliche und motivierte Menschen von jung bis alt auf den Sportplatz zu bekommen, um die Gesundheit, das soziale Engagement und das Dorfleben aufrecht zu erhalten und zu fördern.

Zur neuen Spielgemeinschaft zählen fortan 13 Nachwuchsmannschaften von der U07 bis zur U18 sowie eine Kampfmannschaft, die in der zweiten Klasse West vertreten ist. Das komplette Stanzertal von St. Anton bis nach Pians hat somit die Möglichkeit, unter einem gemeinsamen Spielbetrieb sich fußballspezifisch auf vier Plätzen entfalten zu können.

Gemeldete Mannschaften für die Spielsaison 2023/24:

- Kampfmannschaft
- U18
- U15
- U13
- U12A und U12B
- U11
- U10
- U09
- U08A und U08B
- U07A, U07B und U07C

Unser besonderer Dank gilt selbstverständlich all unseren Mitgliedern, Funktionären und Sponsoren, die dieses Projekt mit höchster Motivation und Leidenschaft unterstützen und durch ihre Mitarbeit und ihren Einsatz erst ermöglichen.

Mit sportlichen Grüßen **SPG ARLBERG-STANZERTAL**

So Vi Sta

Soziale | Vision | Stanzertal

Liebe StanzertalerInnen,
unsere COMPUTERIA startet wieder😊

Möchtest du mitmachen? Dann melde dich oder komme einfach vorbei.
Wir freuen uns auf Dich!

Sich gegenseitig helfen, voneinander lernen, ausprobieren, üben, Neues entdecken,
Zeit zum Austausch und ein geselliges Miteinander.
Eine regelmäßige Teilnahme ist nicht nötig.

St. Anton am Arlberg im Haus des Lebens
jeder 1. Dienstag im Monat - Ausnahme im August am 08.08.23
Teamleiterin Brigitte Strolz: +43 (0)699 19680477 / strolz@st-anton.at
mit Unterstützung von Wolfgang Schöller / Gertrud Hörschläger und Vroni Altun Wasle

Strengen im Schützenheim
jeder letzte Freitag im Monat - Sommerpause Juli + August
Teamleiter Thomas Amon: +43 (0)664 5185302 / thomas-amon@aon.at

Mobile Computeria Stanzertal
Neugierig gebliebene Menschen zu Hause, die nicht mehr so mobil sind, können unsere Teamleiter auch sehr gerne telefonisch kontaktieren:

Thomas Amon (aus Strengen)	+43 (0)664 5185302
Kurt Tschiderer (aus Pettneu)	+43 (0)664 73787784
Brigitte Strolz (aus St. Anton)	+43 (0)699 19680477

Möchtest Du Dich **in Pettneu**, als Nachfolger von Kurt Tschiderer,
oder **in Flirsch** um eine Computeria 1 x im Monat kümmern,
dann freuen wir uns von Dir zu hören.

Für Pettneu: Kurt Tschiderer 0664 73787784
Für Flirsch: Maria Kössler 0664 2660430

Nutz den Vorteil und werde Mitglied (Jahresbeitrag 12,00 €)
Alle Infos dazu, Termine zu den Angeboten und Veranstaltungen findet Ihr auf unserer Homepage www.sovista.at

Zugestellt durch Post.at